



GEMEINDEGRUSS

November 2018 bis Januar 2019

Einladung
zu den Gottesdiensten
Seite 3-5

Schließung der Kirche
Schöninghsdorf
Seite 7

Neue Konfirmanden
Seite 20



Was hab ich mich damals als Kind auf die Weihnachtsserien im ZDF gefreut und Abend für Abend das Schicksal von Timm Thaler oder der Balletttänzerin Anna verfolgt. Spannende und geheimnisvolle Geschichten, gleich einem Märchen mit gutem Ausgang. Etwas von diesen kindlichen Träumen und Märchenfilmen erlauben wir uns alle an Weihnachten. Wenn sich Aschenbrödel in eine Prinzessin verwandelt. Ja, die wundersame Verwandlung des bösen Scrooge aus der Weihnachtsgeschichte, nachdem ihn alle drei Geister der Weihnacht besucht haben, er friedlich und zufrieden mit seinen Angestellten Weihnachten feiert. Und nicht zu vergessen, der kleine Lord, wenn das Kind aus einfachen Verhältnissen das Herz seines Onkels mit seiner kindlichen Liebe erwärmt. Wir lieben diese Märchen. An Weihnachten führen wir uns die heile Welt vor Augen, in denen die Bösen ihre gerechte Strafe bekommen und die Guten belohnt werden. Es lässt uns hoffen, dass an Weihnachten auch unser Märchen beginnt. Wenn wir hören: „Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der HERR, in der Stadt Davids“. Müsste uns da nicht auch das Herz aufgehen und unser Märchen wahr werden? Nein, mag der eine oder andere sagen, denn die Welt ist ja noch so wie bisher. Noch immer gibt es Schreckensmeldungen, und die schlechten Nachrichten reißen nicht ab. Aber das Leben ist jetzt, und jetzt ist eben bald Weihnachten - wie alle Jahre wieder. Ich

freue mich darauf, der schlechten, noch unerlösten Welt zu trotzen. Ich bereite mich darauf vor. Ich will nicht funktionieren, damit das Märchen von Weihnachten bei mir wahr werden kann. Viele Dinge gehören für uns in die Adventszeit, in die Vorbereitungszeit, Erledigung der Weihnachtspost, über den Weihnachtsmarkt gehen, alle Superangebote bekommen und dann noch Plätzchen backen. Schlimmer noch, wenn wir sie nicht erreichen, machen wir diese dafür verantwortlich, wie erfüllt unser Weihnachten wird.

Gott wurde Mensch – er kam in die Welt, brachte den himmlischen Glanz in die trostlose Welt. Hoffnung leuchtet auf, gerade weil noch nicht alles verloren ist, weil Gott in denen lebendig wird, die an ihn glauben. Genau das ist Advent. Trotz allem Schlechten in der noch unerlösten Welt. Gott ist schon da, er kam zu uns mit all seiner Liebe und hat sie in unsere Herzen gelegt. Es liegt an mir, dies erneut Jahr für Jahr zu erkennen und es auch anzunehmen. Ich kann nicht nur mal kurz die Welt retten an Weihnachten, alle meine Lieben lieben und beschenken und dann wieder in die Welt abtauchen, die sich trotz unserem menschlichen Abmühens nicht besser wurde. Nein, ich muss anfangen die Liebe zu erkennen, die Gott uns gegeben hat, und die nicht



aufgegeben werden darf. So wie die Hirten damals: Vom Sternenlicht geführt, hatten sie das Kind gesehen, die Botschaft des Friedens von den Engeln vernommen und sich am Stallfeuer erwärmt. So wie die Hirten damals umkehrten, zurück zu den blökenden Schafen, zurück in die gefährvolle Dunkelheit, zurück in die dunkle kalte Nacht. Aber sie brachen verwandelt auf, zufrieden, und es brannte vor Freude in ihren Herzen.

Buß- und Betttagsgottesdienst

Am Buß- und Betttag schauen wir auf das zurück, was uns nicht gelungen ist, wo wir Fehler gemacht haben oder uns falsch verhalten haben. In der Sprache der Bibel heißt das, wir blicken auf unsere Schuld, die wir begangen haben. Wir tun dies in der Hoffnung, dass Gott uns diese Schuld vergibt, wenn wir sie aufrichtig bekennen und bereuen. Wir

Einladung zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Zum Gedenkgottesdienst am Ewigkeitssonntag, dem 25. November, um 9:00 Uhr in Schöninghsdorf und um 10:30 Uhr in Meppen laden wir herzlich ein. Wir wollen in diesen Gottesdiensten in besonderer Weise der Menschen gedenken, die wir in diesem Kirchenjahr zu Grabe getragen haben und für jeden eine Rose niederlegen. Diese Rose kann im Anschluss an den Gottesdienst für das Grab mitgenommen werden. Die Trauer um einen

Wir alle werden uns aufmachen, aufbrechen, wir alle werden Weihnachten, die Geburt des Kindes feiern, aber nur manche werden umkehren, verwandelt, zufrieden und brennenden Herzens sein. Gott kennt uns. Er hat uns geschaffen und weiß, wie wir funktionieren. Wenn einer uns wirklich verwandeln kann, dann Gott, der uns gemacht hat.

Annelen Tandara

laden herzlich zum Gottesdienst am Buß- und Betttag am Mittwoch, den 21. November, um 20:00 Uhr in das Gemeindezentrum in Meppen ein.



Menschen ist ein sehr persönliches, schmerzvolles Erleben. Gemeinsam ist uns unsere christliche Hoffnung: Christus spricht: Ich bin die Auferstehung.



Einladung zum Ökumenischen Mittagsgebet in der Adventszeit

Auch in diesem Jahr laden die Evangelisch-freikirchliche, die Evangelisch-lutherischen, die Evangelisch-reformierte und die Römisch-katholischen Kirchengemeinden der Stadt Meppen zum Ökumenischen Mittagsgebet in der Adventszeit ein. Die Andachten finden ab dem 1. Dezember

2018 jeweils dienstags und samstags von 12:00 Uhr bis 12:15 Uhr in der Propsteikirche Meppen statt.



Adventszauber

Am ersten Adventssonntag, dem 2. Dezember 2018 findet wieder unser beliebter Meppener Adventszauber statt. Die Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr im Gemeindezentrum in Meppen und wird von Pastorin Annelen Tandara und Lucia Langener gestaltet. Es gibt Geschichten, Gedichte und viele Lieder, die stimmungsvoll vom Akkordeon begleitet werden. Natürlich werden dazu Kaffee, Tee, Glühwein, Gebäck und

leckere Bratäpfel aus Schöninghsdorf gereicht. Wir freuen uns auf Sie!



Vierter Lebendiger Adventskalender in Esterfeld Einladung zum Mitmachen

Sich Zeit nehmen. Pause machen. Mit anderen zusammen Advent feiern. Nach der guten Resonanz der letzten Jahre laden wir mit dem vierten Lebendigen Adventskalender der Ökumene Esterfeld dazu ein, die Adventszeit in Gemeinschaft zu erleben. Vom 3. bis 21. Dezember wird jeweils von Montag bis Freitag um 18:30 Uhr an verschiedenen Orten und Häusern ein Adventsfenster „geöffnet“. Bei einem kleinen Programm mit verschiedenen Elementen können wir den Advent neu entdecken. Sie sind

alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“. Die genauen Orte entnehmen Sie bitte den Plakaten und Aushängen im Gemeindezentrum



Zwischen Tee und Tatort

Nachdem wir im letzten Jahr aufgrund der kurzen Adventszeit auf den beliebten Gottesdienst „Zwischen Tee und Tatort“ verzichten mussten, wird diese Veranstaltung in diesem Jahr am dritten Advent, dem 16. Dezember, um 17:00 Uhr wieder stattfinden. Wir wollen diesen Gottesdienst in gemütlicher Atmosphäre feiern und den Abend anschließend mit Punsch und Bratwürsten ausklingen lassen. Alle sind hierzu herzlich eingeladen!

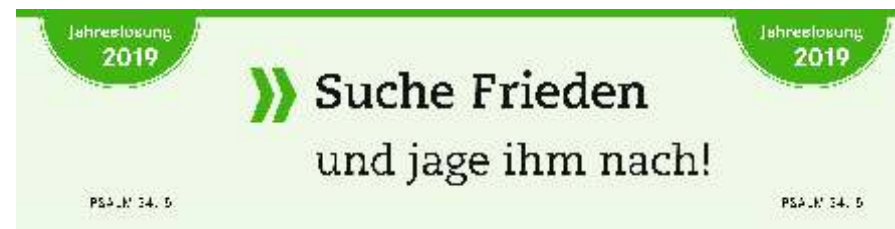


Gottesdienste zu Weihnachten

- | | |
|------------------------|--|
| 24. Dezember 15:00 Uhr | Christvesper mit Krippenspiel in Meppen |
| 24. Dezember 17:00 Uhr | Christvesper mit Chor in Schöninghsdorf |
| 25. Dezember 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in Meppen |
| 26. Dezember 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in Schöninghsdorf |

Gottesdienste zum Jahreswechsel

Herzlich laden wir zu den Gottesdiensten am Altjahrsabend, dem 31. Dezember, um 16:00 Uhr in der Moorkirche Schöninghsdorf und um 17:30 Uhr im Gemeindezentrum Meppen ein. Am 1. Januar, dem Neujahrstag, laden alle evangelischen Gemeinden der Stadt Meppen zum gemeinsamen Gottesdienst um 17:00 Uhr in der Bethlehemkirche ein. Pastor Rebers von der Ev.-freikirchlichen Gemeinde wird die Predigt zur Jahreslosung 2019 halten.



Abschiedsgottesdienst in Schöninghsdorf

Auf Beschluss des Kirchenrates wird der Gottesdienstbetrieb in Schöninghsdorf mit Beginn des nächsten Jahres eingestellt. Am 6. Januar 2019 um 10:30 Uhr wollen wir unseren letzten Gottesdienst in der Moorkirche Schöninghsdorf feiern. Unser Chor wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten. Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele Besucher zu diesem besonderen Anlass begrüßen zu dürfen (s. auch Seite 7). Der Kirchenrat

Neujahrsempfang am 13. Januar 2019

Der traditionelle Neujahrsempfang unserer Gemeinde wird am 13. Januar 2019 im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindezentrum Meppen stattfinden. In gemütlicher Atmosphäre möchten wir das vergangene Jahr Revue passieren lassen und auf die Vorhaben und Projekte des neuen Jahres blicken. Hierzu sind alle herzlich eingeladen!

Der Kirchenrat

Krippenspielproben

Für den kommenden Heiligen Abend um 15:00 Uhr ist wieder die Aufführung eines Krippenspiels geplant. Alle interessierten Kinder im Alter zwischen 3 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, dabei mitzuwirken. Die erste Probe findet am Samstag, dem 17.11.2018, um 15:00 Uhr statt. Danach proben wir jeden Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr. Die Generalprobe ist für Samstag, den 22. Dezember um 15:00 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt Pas-

torin Annelen Tandara oder jedes Mitglied des Kirchenrates entgegen.



Stricken, Häkeln, Basteln – wir laden ein zu kreativer Runde

Am Mittwoch, den 24.10.2018, ist um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Meppen eine neue kreative Gruppe gestartet. Wer Lust hat, mit uns gemeinsam seine Ideen umzusetzen oder etwas Neues ausprobieren möchte, ist herzlich willkommen und kann jederzeit noch dazukommen.

Unsere „Werke“ könnten zugunsten der Anschaffung der neuen Lautsprecheranlage verkauft werden.

Material, wenn möglich, mitbringen,

einiges ist vorhanden.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Termine werden ausgehängt und abgekündigt.

Jutta Emme,
Ulrike Schreiber,
Christiane Siebels



Neue Gruppe in der Seniorenarbeit

Auf einen Vorschlag aus der Gemeinde hin wurde die Seniorenarbeit hinsichtlich der regelmäßigen Treffen neu justiert. Zukünftig wird aus der Veranstaltung „Kaffee und Klatsch“ ein „Seniorentreff“, der an jedem vierten Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr stattfinden wird. Die Treffen, bei denen wie gewohnt Kaffee, Tee und Kuchen gereicht werden, sollen auch eine ver-

tiefe theologische Komponente enthalten. Die geistliche Leitung der Seniorengruppe übernehmen Pastorin Annelen Tandara und Ältestenpredigerin Annet Bückmann gemeinsam. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Heiderose Scheibe

Historische Moorkirche in Schöninghsdorf wird geschlossen

Der Kirchenrat unserer Gemeinde hat beschlossen, ab dem 7. Januar 2019 keine Gottesdienste mehr in der Moorkirche Schöninghsdorf zu feiern. Auch das an die Kirche angrenzende Freizeithaus soll im nächsten Jahr nicht mehr vermietet werden.

Laut Jürgen Book, Vorsitzender des Kirchenrates, war dieser Schritt notwendig geworden, weil sich das Gemeindeleben in den letzten Jahren immer mehr in das Gemeindezentrum nach Meppen verlagert hat. Bereits seit 2013 fanden Gottesdienste in der Moorkirche nur noch einmal monatlich und an besonderen Feiertagen statt. Jedoch hatte auch diese Reduzierung nicht zu der erhofften Stabilisierung der Anzahl an Gottesdienstbesuchern geführt. An den jeweils ersten Sonntagen im Monat fanden zuletzt nur noch zwischen drei und sieben Gottesdienstbesucher den Weg in die Moorkirche.

Der Kirchenrat hat die Gemeinde bei einer Gemeindeversammlung am 23. September 2018 über die geplante

Schließung informiert. Jürgen Book betonte hierbei, dass dem Kirchenrat diese Entscheidung nicht leichtgefallen sei. Angesichts der immer weiter zurückgehenden Zahl an Gottesdienstbesuchern und des erheblichen Aufwands für den Erhalt des Gottesdienstbetriebes war dieser Schritt jedoch unumgänglich.

Über die weitere Nutzung der Gebäude und Anlagen wurde noch keine endgültige Entscheidung getroffen. Die Kirchengemeinde steht hierzu in Kontakt sowohl mit der Evangelisch-reformierten Landeskirche als auch mit Vertretern der Gemeinde Twist - Schöninghsdorf. Jürgen Book erklärte hierzu, dass derzeit verschiedene Optionen geprüft werden. Der ebenfalls zum Areal gehörende Friedhof bleibt von der Kirchenschließung unberührt. Mit Ausnahme bereits reservierter Gemeinschaftsgräber werden hier jedoch keine Beisetzungen mehr durchgeführt.

Hagen Gundlach-van Dühren

Wasser für alle - Brot für die Welt 59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf. Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut. Helfen Sie mit, damit Wasser – unsere wichtigste natürliche Ressource – allen



Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Brot für die Welt

Monatslieder



November:

EG 152 „Wir warten Dein“

Dezember:

für den Advent (2. bis 23.12.):

EG 7 „O Heiland, Reiß die Himmel auf“

für die Weihnachtszeit (25.12.-6.1.):

EG 45 „Herbei, o ihr Gläub'gen“

Januar:

EG 73 „Auf, Seele, auf und säume nicht“

Der Besuchsdienst

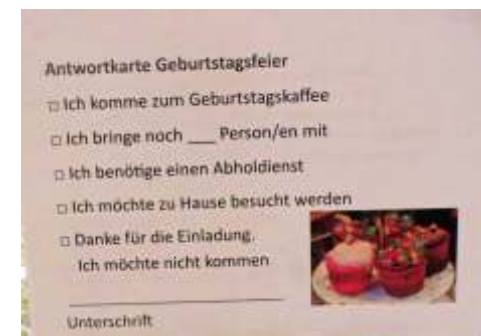
Unsere Besucherdienstteam besteht zur Zeit aus vier Frauen (einschließlich Pastorin Tandara). Wir sind davon überzeugt, daß es schön ist, Menschen zu besuchen. Wir besuchen Menschen, die es brauchen, besucht zu werden, zum Beispiel im Alter, bei Krankheit oder Einsamkeit. Ein Geburtstagsbesuch zu Hause, im fortgeschrittenen Alter, das ist doch schön und wünschenswert! Uns selbst macht es viel Freude, wenn wir bei einem Besuch erleben, wie die Besuchten sich darüber freuen, dass man an sie gedacht und sich die Zeit genommen hat, vorbeizukommen.

Aus vielfältigen Gründen engagieren sich heute immer weniger Personen in den Gruppen und Kreisen unserer Gemeinde. Leider ist davon auch der Besuchsdienstkreis betroffen, dabei leben wir in einer Zeit, in der immer mehr Menschen ein hohes Alter erreichen und die Besuchszahlen wachsen. Unser Team ist auf vier Personen geschrumpft. Daher ein dringender Aufruf: Wir brauchen Frauen und auch Männer, die uns unterstützen. Jeder ist herzlich willkommen!

Unsere Geburtstagsfeiern finden weiterhin viermal im Jahr statt. Wer 75 Jahre oder älter ist, bekommt eine Einladung zugesandt. Wenn man nicht kommen kann oder lieber zu Hause besucht werden möchte, kann man dieses auf der beiliegenden Antwortkarte ankreuzen.

Wir besuchen auch im Krankenhaus.

Die Aufenthalte im Krankenhaus werden immer kürzer. Wenn ein Besuch



gewünscht wird, bitten wir darum, uns telefonisch zu benachrichtigen, gern auch durch Angehörige oder Bekannte. Wir als Besuchsdienstteam suchen immer wieder nach Lösungen, mit den vorhandenen Ressourcen alle Menschen, die besucht werden möchten, zufriedenzustellen. Wir hoffen sehr, dass uns das in Zukunft weiter und vielleicht mit Hilfe aller auch noch besser gelingt.

Ihre

Annelen Tandara, Tel. 05931 16170

Anneke Kassner, Tel. 05931 5582

Feke Petry, Tel. 05931 6502

Waltraud Mersmann, Tel. 05931 17811

Anneke Kassner



Zum Gottesdienst ins Stadion - Kirchentag 2019 in Dortmund

Vom 19. Juni bis zum 23. Juni 2019 findet der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund unter dem Motto „Was für ein Vertrauen“ statt. Der Kirchentag bringt über 100.000 Menschen jeden Alters, unterschiedlicher Religionen und Herkunft zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken und zu diskutieren.

Der Abschluss des Kirchentages wird in einem großen gemeinsamen Gottesdienst im Fußballstadion, genauer gesagt im Signal-Iduna-Park des BVB stattfinden. Auch unsere Gemeinde wird wieder mit dabei sein.

Die Unterbringung beim Kirchentag erfolgt in Privat- oder Gemeinschaftsunterkünften.

Die Buchung dieser Unterkünfte kann mit der Anmeldung zum Kirchentag erfolgen.

Alternativ kann auch eine Übernachtung im Hotel angeboten werden. Hierfür haben wir ein Angebot vom Motel One in Essen vorliegen, was bei Yvonne Hemmers oder Pastorin Annelen Tandara erfragt werden kann. Die Buchung des

Hotels muss jeder selbst vornehmen. Weitere Infos gibt es bei Pastorin Annelen Tandara und unter www.kirchentag.de.

Anmeldungen bitte bis zum 28. Februar 2019 bei Pastorin Annelen Tandara



Gemeindeversammlung

Auf Einladung des Kirchenrates hat sich unsere Gemeinde am 23. September zu einer Gemeindeversammlung getroffen. Der Vorsitzende des Kirchenrates, Jürgen Book, freute sich, etwa 50 Gemeindeglieder im Gottesdienstraum des Gemeindezentrums in Meppen begrüßen zu können.

Im Bericht des Kirchenrates beleuchtete Jürgen Book alle Aspekte des aktuellen Gemeindelebens und ging auf einzelne Gruppen und Kreise sowie weitere ehrenamtliche Arbeitsfelder ein. Bei dieser Gelegenheit sprach er allen ehrenamtlich Mitarbeitenden im Namen des Kirchenrates einen herzlichen Dank für die vielen Stunden geleisteter ehrenamtlicher Arbeit aus.

Besonderen Raum nahmen die Informationen zum Gemeindestandort Schöninghsdorf ein. Jürgen Book informierte die Gemeinde über den Beschluss des Kirchenrates, dass ab dem 7. Januar 2019 keine Gottesdienste mehr in der Moorkirche gefeiert werden. Auch die Vermietung des Freizeithauses wird ab Januar nächsten Jahres eingestellt. Als Grund hierfür nannte er die immer weiter zurückgehende Anzahl an Gottesdienstbesuchern in

Schöninghsdorf. Jürgen Book betonte, dass es dem Kirchenrat nicht leichtgefallen ist, diese Beschlüsse zu fassen, und dass den Ältesten bewusst ist, wie einschneidend dieser Schritt für die Gemeinde ist. Aus dem Plenum gab es Nachfragen, was mit den Anlagen und Gebäuden in Schöninghsdorf geschehen soll. Jürgen Book erläuterte daraufhin, dass über eine Nachnutzung der Liegenschaften noch nicht endgültig entschieden sei. Der Kirchenrat stehe hierzu in Kontakt mit dem Landeskirchenamt und dem Moderamen des Synodalverbandes.

Die Tagesordnung der Gemeindeversammlung sah weiterhin einen offenen Dialog zur Zukunft unserer Gemeinde vor. Aus dem Plenum wurden mehrere Vorschläge dazu an den Kirchenrat herangetragen. Hierzu zählten die Durchführung einer schriftlichen Gemeindebefragung zu den Wünschen der Gemeindeglieder, die Intensivierung des Besuchsdienstes und eine bessere Kommunikation von Veranstaltungen, zum Beispiel durch Plakate oder einen Newsletter. Der Kirchenrat nahm die Vorschläge auf und wird in den nächsten Sitzungen hierzu beraten.

Zum Ende der Gemeindeversammlung bedankte sich Jürgen Book bei allen Teilnehmern für die gute Mitarbeit und die sachlich geführte Diskussion.

Hagen Gundlach-van Dühren



	Ort	Datum	Zeit	Prediger	Bemerkung	Kollekte
Legende: November Schöningsdorf Meppen Dezember Bethlehem Januar	S	04.11.2018	9:00	Pn. Tandara	Gottesdienst	„Armutsfonds“ unserer Kirche
	M	04.11.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst	
	M	11.11.2018	10:30	Pn. Wischmann	Gottesdienst	Seniorenarbeit in unserer Gemeinde
	S	18.11.2018	10:30	ÄPn. Bückmann	Gottesdienst Volkstrauertag	Kindergottesdientarbeit in der Gemeinde
	M	21.11.2018	20:00	Pn. Tandara	Gottesdienst Buß- und Betttag	Norddeutsche Mission
	S	25.11.2018	9:00	Pn. Tandara	Gottesdienst	Unterstützung und Begleitung in Not geratener Menschen
	M	25.11.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst, KiGoGi	
	S	02.12.2018	9:00	Pn. Tandara	Gottesdienst 1. Advent	Brot für die Welt
	M	02.12.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst mit Chor	
	M	09.12.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst, 2. Advent	Selbsthilfegruppe (Conny Vry)
	M	16.12.2018	17:00	Pn. Tandara	Gottesdienst Tee und Tatort, 3. Advent	Jugendarbeit in unserer Gemeinde
	M	23.12.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst, 4. Advent	Katastrophenhilfe
M	24.12.2018	15:00	Pn. Tandara	Gottesdienst, Krippenspiel Heiligabend	Brot für die Welt	
S	24.12.2018	17:00	Pn. Tandara	Gottesdienst, Chor	Brot für die Welt	
M	25.12.2018	10:30	Äp. Speckmann	Gottesdienst, Abendmahl 1. Weihnachtstag	Brot für die Welt	
S	26.12.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst, Abendmahl 2. Weihnachtstag	Brot für die Welt	
M	30.12.2018	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst	musikalische Arbeit in unserer Gemeinde	
S	31.12.2018	16:00	ÄPn. Bückmann	Gottesdienst Altjahresabend	Brot für die Welt	
M	31.12.2018	17:30	ÄPn. Bückmann	Gottesdienst		
B	01.01.2019	17:00	P. Rebers	Gottesdienst Neujahr, Bethlehem Kirche		
S	06.01.2019	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst, Chor	Brot für die Welt	
M	13.01.2019	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst	Ökumene und Auslandsarbeit (EKD-Kollekte)	
M	20.01.2019	10:30	P. Bilker	Gottesdienst	Eylardus-Werk	
M	27.01.2019	10:30	Pn. Tandara	Gottesdienst	Bibelverbreitung in der Welt - (EKD-Kollekte)	

Evangelischer Krankenhausgottesdienst (Andachten Emmauskapelle)

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 10:45 Uhr (4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 6.1., 20.1..)(luth.)
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr (14.11., 28.11., 12.12.26.12., 9.1., 23.1.)(ref.)

Quelle: Gemeindefriede.de



Kindergottesdienst
jeden 4. Sonntag 10:30 Uhr in Meppen



Quelle: Ev. Kirche

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen die Namen der Personen in der Internetversion nicht genannt werden.

Diese können Sie der gedruckten Version unseres Gemeindegrußes, dass Sie in unserem Gemeindezentrum erhalten, entnehmen.



Taufe

Am 14. Oktober 2018 wurde Rieke Elisabeth Tandara getauft.

„Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; lass deine Güte und Treue allewege mich behüten“.
Psalm 40, Vers 12



Folgende Gemeindeglieder sind zugezogen:

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen die Namen der Personen in der Internetversion nicht genannt werden.

Diese können Sie der gedruckten Version unseres Gemeindegrußes, dass Sie in unserem Gemeindezentrum erhalten, entnehmen.

Wir begrüßen Sie herzlich und freuen uns auf Sie!

Unter Gottes Wort wurden beigesetzt

Hermine Böve, geb. Büld, im Alter von 102 Jahren
Remda van Mark, geb. Sanders, im Alter von 97 Jahren
Horst Stein im Alter von 55 Jahren
Bernhard Ritter im Alter von 69 Jahren



Begrüßungstag 2018

Aus unserem Evangelisch-reformierten Synodalverband Emsland-Osnabrück trafen sich 50 neue Konfirmanden im Kanucamp Lingen. Sie verbrachten diesen Tag mit ihren Pastoren/-innen und Gemeindefachleuten, um sich als neue Konfi-Gruppe besser kennenzulernen.

Bekanntlich geht dies am allerbesten bei gemeinsamem Spiel und dem Lösen kniffliger Aufgaben. Durch intensiven Ideenaustausch, dem Abwägen von Risiken und dem Einbringen eigener Talente und Fähigkeiten kamen die Gruppen der jeweiligen Lösung stetig näher.



Beim Tagesrückblick in großer Runde wurde der Teamgeist, das gegenseitige Vertrauen, der respektvolle Umgang und die kreative Lösungsfindung von den Profiteamern des Kanucamps anerkennend herausgestellt.

Somit haben sich die Jugendlichen den Start in IHRE Konfi-Zeit als Team erarbeitet und kommentierten den Tag mit: „Hat echt Spaß gemacht!“
„Mir auch!“



Angelika Suiver
(Jugendreferentin im Synodalverband EL-OS)

Veränderung im Kirchenrat: Rücktritt von Anneke Kassner

Anneke Kassner, die im März dieses Jahres in den Kirchenrat unserer Gemeinde gewählt worden war, hat Anfang September aus persönlichen Gründen darum gebeten aus dem Kirchenrat auszuscheiden.



Im Gottesdienst
am 23.

September sprach der Vorsitzende des Kirchenrates, Jürgen Book, Anneke Kassner herzlichen Dank für die geleistete Arbeit aus und überreichte ihr ein Präsent. Sie wurde von ihrem Dienst und ihren Aufgaben im Kirchenrat entpflichtet. Anneke Kassner erklärte, sich auch nach ihrem Rücktritt weiterhin in ihren bisherigen Bereichen der Gemeindearbeit zu engagieren.

Hagen Gundlach-van Dühren

Willkommen und Abschied

Der Gottesdienst am letzten Sonntag im August war schon ein ganz besonderer Termin. Der Tag begann mit einem Mitbringfrühstück im Bücherkaffee. In gemütlicher Runde bei Kaffee und frischen Brötchen hatten wir die Gelegenheit, unsere Vorkonfirmanden und ihre Familien kennenzulernen.

Im Gottesdienst selbst drehte sich dann alles um das Thema Mitmenschen. Unsere Hauptkonfirmanden hatten dafür sogar ein kurzes Theaterstück eingeübt und den gesamten Gottesdienst mitgestaltet. Hier stellten sich auch unsere Vorkonfirmanden der Gemeinde vor. Jürgen Book, Vorsitzender des Kirchenrates, hieß Pastorin Annelen Tandara nach dem Ende ihres Mutterschutzes mit einem Blumenstrauß herzlich in ihrer Gemeinde willkommen. Mit einem großen Dankeschön, den besten Wün-

schen für die Zukunft und ebenfalls einem Strauß Blumen verabschiedete Jürgen Book Pastorin coll. Wiebke Nehuis aus dem Amt der Mutterschutzvertretung.

Hagen Gundlach-van Dühren



Sommerkirche 2018

Journalisten sprechen vom „Sommerloch“, wenn während der Ferienzeit das öffentliche Leben zur Ruhe kommt. Das ist auch im Gemeindeleben nicht unbekannt: In den Ferien treffen sich weniger Gruppen, der Kirchenrat tagt nicht – und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt bescheiden.

Diesem „Sommerloch“ haben die beiden evangelischen Gemeinden in Esterfeld etwas entgegenzusetzen: die „Sommerkirche“! Die vier Sonntagsgottesdienste des Monats Juli 2018 wurden gemeinsam gefeiert: am 8. und am 22. Juli in der lutherischen Bethlehemkirche am Albert-Schweitzer-Weg, am 15. und am 29. Juli im reformierten Gemeindezentrum am Stadtforst. Ein voller Erfolg, wie allein schon die für Juli stattliche Besucherzahl bewies.

Das Interesse war auf beiden Seiten groß: Es war natürlich spannend, die Nachbargemeinde kennenzulernen, die Kirche, den Gottesdienstraum. Nicht zuletzt aber bot die Sommerkirche die Gelegenheit, eine jeweils andere Art der Liturgie zu erleben,

Unterschiede zu bemerken und Gemeinsamkeiten zu entdecken. So mag Lutheranern der reformierte Wortgottesdienst sehr sparsam und schmucklos vorkommen, während Reformierte die feierliche Liturgie in der Bethlehemkirche als ausgesprochen üppig empfinden. Und doch ist beides evangelisch; bei der gemeinsamen Abendmahlsfeier in der Bethlehemkirche war die christliche Gemeinschaft der Sommergemeinde deutlich zu spüren.

Aus beiden Gemeinden waren nach den vier Wochen positive Stimmen zu hören: Die gemeinsamen Gottesdienste sollten unbedingt fortgesetzt, die Gemeinschaft vertieft werden. Und es wäre doch schade, würde man damit bis zum nächsten Sommer warten...

"Seid so unter euch gesinnt, wie es der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht." (Philipper 2, 5)

Lukas Speckmann



Gott spricht: Meinen Bogen

habe ich gesetzt **in die Wolken**; der soll das Zeichen sein **des Bundes** zwischen mir und der Erde.

Monatsspruch
JANUAR
2019

GENESIS 9,13

Hauskreis - Ausflug

In unserer Gemeinde existieren von ehemals mehreren Hauskreisen noch zwei. Mitglieder in dem einen Hauskreis sind Christine und Werner (Greskamp-) Bruns, Maria und Erwin Köhler, Maren und Wolfgang Pante, Carmen und Jürgen Skowasch. Im anderen, etwas länger bestehenden Hauskreis sind aktuell die Mitglieder Heidemarie und Diedrich Bode, Ingrid und Werner Fleischhauer, Anneke und Jochen Kassner, Waltraud Mersmann und Johan Meinders, Ingeborg und Marten Schoenmaker. Wir, der Hauskreis „Bode“, treffen uns alle 4 bis 6 Wochen, um gemeinsam Abendbrot zu essen und uns dann einem vom Gastgeber vorgegebenen Thema zu widmen. Bei unserem Gedankenaustausch orientieren wir uns im Allgemeinen an einem biblischen Text, gelegentlich an einem anderen geeigneten Text. Der Abend schließt mit einem gemeinsamen Gebet.

Seit längerer Zeit unternehmen wir einmal im Jahr einen gemeinsamen Ausflug mit einer Übernachtung in nicht allzu großer Entfernung. Der Ablauf ist jedes Mal ähnlich. Anreise am Samstag am späten Vormittag. Gemeinsames Nachmittagsprogramm (Führungen, Rundfahrten, Museumsbesuche, gemeinsames Abendessen, bisweilen Theaterbesuch). Am Sonntagmorgen gemeinsames Frühstück und anschließender Gottesdienstbesuch in der evangelischen Kirche am Ort. Es folgt ein abschließendes Kaffeetrinken.

Die letzten Ausflugsziele waren Lüneburg, Oldenburg, Osnabrück, Hannover, Münster, Hameln, Greetsiel, Xanten, Groningen. Geplant und organisiert wird der Ausflug jeweils von einem (Ehe-) Paar. Dieses Jahr war Bad Zwischenahn das Ziel, geplant von Waltraud und Johan. Unser Navigationssystem führte uns allerdings mitten durch die Zwischenahner Innenstadt. Diese war wegen der „43. Bad Zwischenahner Woche“ mit Verkaufsständen für Waren aller Art komplett zugestellt. Zufahrt war nur Anliegern erlaubt, für Durchgangsverkehr waren diese Straßen gesperrt. Von uns witterte nur Jochen Kassner diese Gefahr rechtzeitig und emanzipierte sich von den Vorgaben seines Navis. Er folgte seinem Brieftaubensinn, umfuhr geschickt die Zwischenahner Festmeile und wunderte sich anschließend ein wenig über die geringe Flexibilität von uns anderen.

Der erste Programmpunkt in Bad Zwischenahn war bei herrlichem Wetter eine Schiffsfahrt rund um den See, mit



einem längeren Zwischenstopp im Park der Gärten. Zum gemeinsamen Abendessen trafen wir uns im Spieker Ammerländer Bauernhaus. Aal und Bratkartoffeln mit geeigneten flüssigen Beilagen wurden bevorzugt. Danach genossen wir die Abendveranstaltungen der Festwoche. Unser Hotel ermöglichte uns, auch weit nach Mitternacht die „Teilnahme“ an der Straßendisco vorm Hotel. Aber auch hier hieß es dann gegen 3:00 Uhr morgens „Time to say goodbye“ und „Thank you for the music“.

Drittes Synodalfest des reformierten Emslandes

Am 9. September hatte in diesem Jahr die Evangelisch-reformierte Calvin-Kirchengemeinde Lingen zum dritten Synodalfest alle reformierten Kirchengemeinden des Emslands zum gemeinsamen Gottesdienst um 11:00 Uhr in Lingen eingeladen.

In diesem Jahr gelang unserer Meppe-ner Truppe die Anfahrt zur Kirche bis auf eine Ausnahme, Günther bog zum Calvin-Haus ab, traf aber dann doch noch rechtzeitig zum Gottesdienst ein.



Zum Gottesdienst am Sonntagvormittag mussten wir wegen der Festwoche in die kleine, recht hübsche ev. lutherische Kirche in Drebergen ausweichen. Wir erlebten dort einen sehr lebendigen, stimmungsvollen Gottesdienst mit vier Taufen. Mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken auf der Terrasse des Meerblick-Hotels ging der diesjährige Hauskreis-Ausflug zu Ende.

Werner Fleischhauer



Der Chor unserer Gemeinde gestaltete mit vier Liedern: „Auf den Flügeln der Morgenröte“, „Da wohnt ein Sehnen“, Fürbitten mit Chor „Laudate omnes gentes“ und „Die Rose“ die Übergänge der einzelnen Abschnitte des Gottesdienstes. Sein gelungener Auftritt wurde mit spontanem Beifall belohnt.

Nach dem Gottesdienst gab es bei einem Steh-Mittagsimbiss einen Austausch unter den verschiedenen Gemeindemitgliedern.

Werner Fleischhauer

Wofür können wir dankbar sein – Erntedankgottesdienst in Schöninghsdorf und Meppen

Mit Erntegaben reich geschmückte Kirchen-dieses traditionelle Symbol für die Erntedankfeier empfing die Gottesdienstbesucher auch am 7. Oktober dieses Jahres. Aber was haben wir noch mit der Landwirtschaft, den Gaben der Natur und dem Wechsel der Jahreszeiten zu tun? Ältestenpredigerin Anita Beermann spannte in ihrer Predigt den Bogen von den bäuerlichen Traditionen bis hin zu den Gaben, für die wir bis heute Dankbarkeit empfinden: Gesundheit für uns selbst und unsere Nächsten, ein gesichertes Einkommen, eine gute Wohnung.

Besonderen Stellenwert nahm in den Fürbitten des Gottesdienstes die Tsunami-Katastrophe in Indonesien ein. Zusätzlich zu

Neue Konfirmanden

Herzlich begrüßen wir unsere neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen, die im August mit ihrem Konfirmandenunterricht begonnen haben.



von links: Colin, Jaron, Mika, Till, Paula und Jannis. Auf dem Foto fehlen Amelie und Christian.

den regulären Kollekten wurden Spenden für die von diesem furchtbaren Ereignis betroffenen Menschen gesammelt.

Hagen Gundlach-van Dühren



Das Wunder der Weihnacht

Maria und Josef haben eine beschwerliche Reise hinter sich. Aber nun finden sie in Bethlehem kein Quartier. Alle Unterkünfte sind besetzt. Und niemand hat Mitleid mit der hochschwangeren Maria. Josef ist ganz mutlos. Aber Maria sagt: «Gott wird uns schon helfen!» Da kommt ein Mann, der hat ein gutes Herz. «Ich habe leider daheim keinen Platz, aber in meinem Stall könnt ihr übernachten.» Der Mann weiß gar nicht, wem er da geholfen hat! In dieser Heiligen Nacht wird Jesus geboren, in einem ärmlichen Stall. Aber die Engel jubilieren, und Maria und Josef sind froh.



Was wies den Hirten in der Weihnacht den Weg zum Stall?

- ein Wegweiser
- ein Stern
- ihr Navi



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Dein Duft-Igel

Pike mit einer dicken Nadel Löcher in die obere Hälfte einer Zitrone, außerdem zwei Löcher für die Augen und eines für die Schnauze. Stecke Gewürznelken in die Löcher. Mit vier Streichhölzern stellst du den Igel auf die Beine.



Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Schalen wieder zusammen.





www.klasmann-deilmann.com



Gerd Wermes GmbH
Immobilienvermittlung & Objektbewertung

☎ **05932 - 4234**



moorkamp
hairstyling

Krokusstraße 1 - 49716 Meppen
Telefon (0 59 31) 1 45 59
www.friseur-moorkamp.de

Bestattungen, Begleitung, Vorsorge, www.bestattungen-efken.de

Es ist besser etwas gehabt und wieder verloren zu haben, als es nie gehabt zu haben.

Wilsbacher Bestattung

Bestattungen **EFKEN**
Umschließung, Sarg, Bestattung

Industriestr. 32, 49716 Meppen
Tel. 0 59 31 - 65 17



So erreichen Sie uns

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Meppen-Schöninghsdorf
Am Stadtforst 40
49716 Meppen
☎ meppen.reformiert.de

Pfarrerinnen Annelen Tandara
Am Stadtforst 38
49716 Meppen
☎ (05931) 1 61 70
@ annelen.tandara@reformiert.de

Gemeindebüro
Gabriele Köther
Öffnungszeiten:
Mo 14:30 - 16:30 Uhr, Fr 9 - 11 Uhr
☎ (0 59 31) 1 30 73
☎ (0 59 31) 88 23 34
@ meppen@reformiert.de

Kirchenrat
@ kirchenrat.meppen@reformiert.de
Jürgen Book (Vorsitzender)

Kirche Schöninghsdorf
Südstr. 222, 49767 Twist-Schöninghsdorf

Bankverbindung z. B. für das Ortskirchgeld
Kontoinhaber: Ev.-ref. KG Meppen-Schöninghsdorf
IBAN: DE28 2665 0001 0044 0028 71
BIC: NOLADE21EMS

Hilfen

Telefonseelsorge: ☎ 0800-1110111
Kinder- u. Jugendtelefon: ☎ 0800-1110333
Beratung u. Hilfen für Kinder, Jugendliche u. Eltern: ☎ (0 59 31) 4 40
Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche, Ehe-, Familien-, Lebens- und Erziehungsberatung Meppen: ☎ (0 59 31) 1 20 50
Beratungsstellen bei Gewalt und sexuellem Missbrauch gegen Kinder und Jugendliche Deutscher Kinderschutzbund e.V. Meppen: ☎ (0 59 31) 87 65 80
Frauen- und Kinderschutzhäuser (Sozialdienst Kath. Frauen e. V. Meppen): ☎ (0 59 31) 77 37 (rund um die Uhr)
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung: ☎ (0 59 31) 9 81 50
Behandlungsstellen für Suchtkranke und Drogenabhängige: (0 59 31) 9 81 50

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vier Mal pro Jahr
Herausgeber: Ev.-ref. Kirchengemeinde Meppen-Schöninghsdorf
Redaktion:
Werner Fleischhauer, Claudia van Dühren, Roman Möller, Ralf Hömmeke, Annelen Tandara
gemeindegross-meppen@reformiert.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen
Auflage: 1.200 Exemplare
Die nächste Ausgabe erscheint am 01.02.2019
Bildnachweis: Gemeindebrief,
alle Bilder und Fotos ohne Quellenangabe sind privater Herkunft

Hier kommen Sie mit Ihrem Smartphone direkt auf unsere Internetseite:
meppen.reformiert.de





TERMINE

Unsere Gruppen

- Bibelkreis: A. Tandara: 21.11., 19.12., 16.1., jeweils um 20:00 Uhr
- Chor: M. Grabowski: Montags, 20:00 Uhr
- Frühstück für Leib und Seele: A. Tandara, 8.11., 13.12., 10.1., jeweils um 9:00 Uhr
- Seniorentreff: A. Tandara, A. Bückmann: 22.11., 24.1., jeweils um 15:00 Uhr
- Kirchencafé und Bücherbörse: Jeden Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst
- Kindergottesdienst: Jeden 4. Sonntag um 10:30 Uhr
- Kindergottesdienst-Vorbereitung: A. Tandara: nach Absprache
- Jugendgruppe: Jeden Freitag, jeweils von 18:30-20:30 Uhr
- Kochkurs für Männer: H.-G.Maus-Trauden: 20.11., 18.12., 15.01., jeweils um 19:00 Uhr
- Besuchsdienstkreis: 27.11., 17:00 Uhr
- Geburtstagsfeier: 9.1.19., 15:00 Uhr, ab 75 Jahren (Juli bis Dezember)
- Selbsthilfegruppe: C. Vry: 2.11., 16.11., 7.12., 21.12., 4.1., 18.1., jeweils um 19:30 Uhr
- Trauerbegleitung: A. Suiver: Termine nach Vereinbarung Tel: 0170 4697853, Email: angelika.suiver@reformiert.de

Besondere Termine

- Gottesdienst am Buß- und Betttag, 21. November um 20:00 Uhr (Seite 6)
- Adventszauber, 2.12., 15:00 Uhr, Gemeindezentrum in Meppen
- Gottesdienste zu Weihnachten (Seite 5)
- 24. Dezember, 15:00 Uhr, Christvesper mit Krippenspiel in Meppen
- 24. Dezember, 17:00 Uhr, Christvesper mit Chor in Schöninghsdorf
- 25. Dezember, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Meppen
- 26. Dezember, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Schöninghsdorf
- Gottesdienste zum Jahreswechsel (Seite 5)
- 31. Dezember um 16:00 Uhr in Schöninghsdorf und um 17:30 Uhr in Meppen
- 1. Januar 19, Neujahrstag, Gottesdienst in der Bethlehem-Kirche um 17:00 Uhr
- 6. Januar, Abschiedsgottesdienst in Schöninghsdorf um 10:30 Uhr (Seite 5)
- Probe fürs Krippenspiel: Ab 17. November immer samstags 15:00 bis 17:00 Uhr
- Ökumenisches Mittagsgebet in der Adventszeit: ab dem 1. Dezember 2018 jeweils dienstags und samstags von 12:00 Uhr bis 12:15 Uhr in der Propsteikirche Meppen
- Taizé-Andacht in der Propsteikirche jeden 4. Freitag im Monat, Zeit s. Aushang
- Trauercafé jeden 2. Samstag im Monat um 15:00 Uhr (bis 17:00 Uhr) im Café Koppelschleuse .